

Pressemitteilung

Montessori-SchülerInnen bringen Farbe ins Deutsche Zentrum für Herzinsuffizienz Würzburg

Zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.

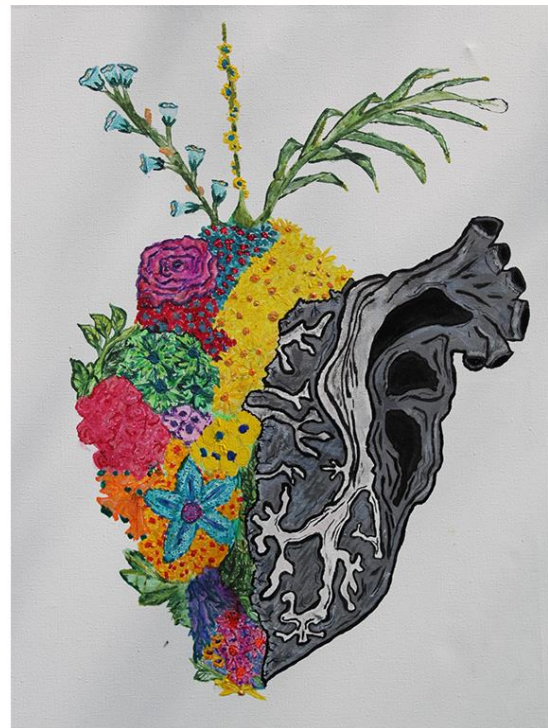


Bild (v.l.n.r.): Entwürfe der SchülerInnen der Montessori-Fachoberschule Würzburg für das Deutsche Zentrum für Herzinsuffizienz Würzburg

„Welche Kunstklasse hat Lust auf etwas ganz Großes?“ Diese Frage hatte im Winter vergangenen Jahres das Deutsche Zentrum für Herzinsuffizienz Würzburg (DZHI) an verschiedene Schulen in Würzburg und Umgebung geschickt. Das Forschungs- und Behandlungszentrum auf dem Gelände des Uniklinikums hatte im Foyer eine 7 Meter lange und 3 Meter hohe Wand für eine Neugestaltung zur Verfügung gestellt. Das Interesse der SchülerInnen und LehrerInnen war immens, sodass immer mehr Wände für die Gestaltung – auch für viel Kleines und Feines – freigegeben wurden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Maria Bethge

Assistenz der Geschäftsführung

Kommunikation & Marketing

Telefon: 0931/329191-29

Mail: maria.bethge@montessori-wuerzburg.de

Montessori-Schule
Würzburg

Kloster Oberzell 16

97299 Zell am Main

montessori-wuerzburg.de

Krasse Sachen – Eindrücke einer Führung durch das DZHI

Wann haben Sie gemerkt, dass Sie Kardiologin werden möchten? Kann man Angehörige, die eine fortgeschrittene Herzschwäche haben, daheim pflegen? Welche Funktion haben Mitochondrien? Mit diesen und weiteren Fragen aus Schülermündern wurden die Mitarbeiter des DZHI geradezu gelöchert. Jugendliche des Kunst- und Sozialzweigs der Montessori-SchülerInnen hatten im Januar das DZHI besucht, um einen Eindruck von der Forschung und Behandlung zu bekommen. Nach einem allgemeinen Vortrag über das Krankheitsbild Herzinsuffizienz und den interdisziplinären Charakter des DZHI führte eine Kardiologin die SchülerInnen durch die Ambulanz. Anschließend konnte der Künstler-Nachwuchs den Wissenschaftlern aus den Departments „Genetik“ und „Translationale Forschung“ über die Schulter schauen. Besonders gestaunt haben die SchülerInnen im Labor über die mikroskopischen Bilder von Zebrafischherzen. „Voll krass!“ und „krasse Sachen!“ - das war an diesem Tag mehrfach zu hören.

Mensch und Natur als Einheit

„HERZENSSTÄRKEPFLANZENFREUDE“ heißt das Konzept der SchülerInnen aus dem Gestaltungszweig und Sozialen Zweig der 11. Jahrgangsstufe der Montessori-Fachoberschule Würzburg. Den Jugendlichen wurde die Neugestaltung der sieben Meter langen Wand im Foyer des Forschungs- und Behandlungszentrums anvertraut. „In unserem Konzept werden Mensch und Natur als Einheit wahrgenommen“, erklärt die Lehrerin Dorette Jansen. „Der Mensch als ganzheitliches Wesen, in allen verschiedenen Lebens oder Wachstumsphasen, wie auch in seiner Wandlung im Tod und dem, was weitergegeben wird. Diesen allumfassenden Gedanken finden wir in der Natur. Das Erbgut der Natur liegt symbolhaft in einem Samenkorn, aus dem wieder neues Leben hervorwächst.“

Vom 22. Juli bis zum 27. Juli wird schließlich das Foyer von Jugendlichen des Kunst- und Sozialzweigs der Montessori-Schule bemalt.

Über den Montessori Trägerverein e.V.

Wir, der Montessori Trägerverein e.V. Würzburg, haben seit über 25 Jahren Einrichtungen in und um Würzburg etabliert: Kinderkrippe, Kinderhaus mit Waldgruppe, Grund- und Hauptschule mit Hort sowie Fachoberschule. Die pädagogischen Grundsätze von Maria Montessori - wie die Liebe zum Kind, Respekt und Wertschätzung - sind es, die den Umgang miteinander durchgängig von der Krippe bis zur Fachoberschule prägen. Wir begleiten und betreuen unsere Kinder und Jugendliche so, dass alle ihre Begabungen entfalten können. Dabei ist es unser Ziel, dass die Lust am Lernen und der natürliche Drang, sich zu entwickeln für ein lebenslanges Lernen erhalten bleiben.

Wir begreifen dabei unsere Einrichtungen als Lern- und Lebensräume, in denen alle die Möglichkeit haben, ihre kognitiven, musischen, kreativen und sozialen Kompetenzen auszuschöpfen und zu vertiefen. Ihren individuellen Weg gehen die Kinder und Jugendlichen aus freiem Willen und in hoher Selbstverantwortung. So bilden sich selbständige, starke und selbstbewusste Persönlichkeiten, die damit sehr gute Voraussetzungen haben, erfolgreich durch das Leben zu gehen. Unsere Ziele erreichen wir durch das besondere Engagement unserer motivierten Mitarbeiter und ehrenamtlich Tätigen, die sich leidenschaftlich dafür einsetzen, gemeinsam die Montessori-Pädagogik umzusetzen.